

Die TVN GROUP Film & TV Production in Stichworten

Von der Idee bis zum fertigen Produkt – seit 30 Jahren Erfahrungen im Film- und Fernsehgeschäft – über 300 Mitarbeiter – Niederlassungen in ganz Deutschland.

Redaktionen, Kamerateams, Consultants – Schnittplätze, Regien, TV- & Tonstudios, Ü-Wagen, jede Menge weitere Spezialtechnik – wir produzieren Berichte, Reportagen, Dokumentationen, Imagefilme, große Live-Fernsehübertragungen wie Sport, Shows und Konzerte...



Werden Sie ein Teil vom großen Ganzen!

Eine Ausbildung bei TVN – das bedeutet

ein breites Ausbildungsspektrum zu bekommen, ein wichtiger Teil vom Ganzen zu werden, Ideen einzubringen, rund 50 Mit-Azubis in allen Niederlassungen zu haben, an exklusiven Azubischulungen teilnehmen zu können, eigene Projekte durchzuführen und einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag in einem großen Medienunternehmen zu erleben.

Wir bieten eine fundierte und praxisnahe dreijährige Ausbildung mit modernsten technischen Mitteln in einem professionellen Team.

Unser Ziel: Auszubildende nach der Ausbildung zu übernehmen.

Die Mediengestalter Bild und Ton

sind während der Ausbildung hauptsächlich als Tontechniker, Bildtechniker und EB-Assistenten, manchmal auch schon als Cutter oder Kameraschwenker tätig.

Nach der Ausbildung können sich gute Mediengestalter Bild und Ton über ihre Techniker- und Assistententätigkeiten bei TVN zu EB-Kameraleuten, News-, Doku- und Reportagecutter, Bildingenieuren, Toningenieuren, oder Bildmischer weiterqualifizieren.

Der Mediengestalter Bild und Ton ist zumeist der ausführende Techniker, dessen Grundlage eine solide technische Ausbildung ist. Der MBT'ler muss für unsere technische Dienstleistung bei Produktionen die Geräte aufbauen, in Betrieb nehmen und manchmal auch Fehler beheben. Über die Technik helfen wir die Ideen von Redakteuren umzusetzen.

Natürlich gibt es auch Aufgaben, bei denen die Mediengestalter die redaktionellen Vorgaben „gestalten“ müssen. Aber, insbesondere während der Ausbildung, ist der MBT'ler mehr ein Techniker, als ein Gestalter. In der Ausbildung werden die Grundlagen gelegt, um bei späteren spezialisierten Tätigkeiten die Technik immer mehr auch als Gestalter einsetzen zu können.

Die Ausbildungszeit als Mediengestalter Bild und Ton bei TVN

ist eine Mischung aus lernen und machen.



Die Ausbildung in den einzelnen Standorten unterscheidet sich hauptsächlich durch die Anforderungen und Aufgaben unserer unterschiedlichen Kunden. So dominieren in Frankfurt, Kiel und Berlin die Dreharbeiten und die Postproduktion in der aktuellen Berichterstattung für Kunden wie z.B. SAT.1 oder RTL. In Hannover und Köln werden neben den Newsberichten auch Reportagen und Dokumentationen gedreht und geschnitten.

An allen Standorten ist die Basis dafür die Produktion mit der Kamera-, Licht- und Tontechnik der EB-Teams und die jeweils vorhandene Schnitt- und Studiotechnik.

Für die ganz besonders technikbegeisterten Azubis gibt es dazu am Standort Hannover als festen Ausbildungsbestandteil (ca. 1 – 1½ Jahre der Ausbildungszeit) den Einsatz in der Ü-Wagen-Produktion.



Zum Lernen gehört bei TVN

- die Berufsschule
- Produktionsbegleitung
- Übungen
- innerbetrieblicher Unterricht
- Workshops
- Projekte

Das Gelernte wenden die Azubis als EB-Assistenten, Tontechniker und Bildtechniker bei „echten“ Produktionen an.

Als EB-Assistent ist man bei Dreharbeiten für die Tonaufzeichnung verantwortlich und unterstützt den Kameramann bei der Kamera- und Lichteinrichtung. Von der Mikrofonauswahl über die Inbetriebnahme von drahtgebundenen und drahtlosen Mikrofonen und die Mischung der Tonsignale bis hin zur Tonaufzeichnung auf der Kamera oder separaten Aufzeichnungsgeräten muss ein Mediengestalter für sendefähigen Ton sorgen.

Bei Ü-Wagen-Produktionen, irgendwo in Deutschland oder der Welt, werden die Azubis aus Hannover überwiegend im Bereich Bild- oder Tontechnik mit den Ingenieuren im Set eingesetzt. Bei Fußballproduktionen (TVN produziert Bundesliga, Champions League, Länderspiele), bei Shows, Konzerten oder Festivals werden durch die Bild- und Tontechniker die Kameras und Mikrofone sowie alle anderen tontechnischen wie bildtechnischen Geräte im Set aufgebaut und in Betrieb genommen. Mit ständigem Funkkontakt zum Ü-Wagen ist der Settechniker hautnah am Geschehen von Fußballprofis, Stars und Sternchen.



Bei jeder Produktion kann der Azubi auch den erfahrenen Kollegen über die Schulter schauen und sich wichtige Tipps holen.

Bei Übungen und Ausbildungsprojekten können unsere Auszubildenden dann selbst Erfahrungen an den Kameras und als Cutter im Schnitt sammeln, für diese Projekte auch eigene redaktionelle Ideen entwickeln und planen.

Durch diese Erfahrungen aus den Übungen und Projekten kann es jeder „Gute“ schaffen, auch schon während der Ausbildung als News-Cutter oder Kameraschwenker bei Produktionen eingesetzt zu werden. Und wer in seiner Freizeit über Omas Geburtstag oder das besondere Hobby des Freundes auch noch einen Film machen will, kann auf unser sehr gutes Ausbildungsequipment und die Beratung der Kollegen zurückgreifen.

Gute Leistungen kommen nicht von alleine. Den Willen und Einsatz zum Lernen muss jeder Azubi selbst aufbringen. Wir bieten auf jeden Fall das professionelle Umfeld dazu. In der Kombination wird eine Ausbildung bei TVN eine Erfolgsgeschichte, versprochen!

Kontakt bei TVN

- per E-Mail ausbildung@tvn.de
- weitere Infos im Internet www.tvn.de/group/karriere.html

Der Mediengestalter Bild und Ton aus der Sicht eines Azubis Ein Erfahrungsbericht



„Hallo, mein Name ist Ole, ich bin 22 Jahre alt und im 3. Ausbildungsjahr bei TVN in Hannover. Ich erlerne den Beruf des Mediengestalters Bild und Ton und möchte Euch einen kurzen Einblick in meinen Berufsalltag geben.

Mein Interesse lag schon während der Schulzeit beim Fernsehen, bzw. in dem, was hinter der Kamera passiert. In der Schule habe ich schon an einigen Video-Workshops teilgenommen und mich ganz besonders für die Technik interessiert.

Am Anfang der Ausbildung habe ich drei Monate lang die EB-Teams begleiten können. Ich war mit einem Kameramann und einem EB-Assistenten unterwegs. Nach drei Wochen hatten wir dann eine Woche Schulung mit unserem 1. Assistenten und danach wurden mir bei den Drehs auch schon immer mehr Aufgaben gegeben.

Der Assistent hat dabei aufgepasst, dass mir keine Fehler passieren. Im vierten Monat hieß es dann: Nun darfst Du mit dem Kameramann alleine rausfahren. Das war schon aufregend, aber auch ein supergutes Gefühl.



Nun bin ich schon im 3. Ausbildungsjahr und seit drei Monaten wieder in unserer mobilen Produktion eingeteilt, ein wesentlicher Bestandteil von TVN in Hannover. Wir waren letztes Wochenende in Berlin und haben ein Fußballspiel der 1. Bundesliga mit einem unserer Übertragungswagen live übertragen. Wir mussten innerhalb kurzer Zeit 25 Kameras aufbauen, verkabeln, vorbereiten und einstellen. Wenn man dann später in dem großen Ü-Wagen sitzt und Du miterlebst, wie das Spiel live übertragen wird, ist das schon ein tolles Gefühl, da mitgeholfen zu haben. Bei einem technischen Problem musst Du sofort zur Stelle sein. Aber wenn ich mal etwas nicht weiß, kann ich mich zu 100% auf meine Kollegen verlassen, die mir zu jeder Zeit helfend zur Hand gehen. Denn unser gemeinsames Ziel ist es, einen reibungslosen Ablauf herzustellen. Ich bin stolz, zu diesem Team zu gehören!



Am letzten Tag der Fußballproduktion habe ich dann erfahren, dass ich am nächsten Tag als EB-Assistent eingesetzt werde. Dienstbeginn um 09:00 Uhr im Haupthaus in Hannover. Ich treffe mich mit meinem Kameramann und bereite die Kameraausrüstung vor, packe das Auto

und schon geht es los. Heute sollen wir für eine Nachrichtensendung eine kurze Pressekonferenz des niedersächsischen Ministerpräsidenten und ein anschließendes Interview drehen. Die Redakteurin treffen wir vor Ort. Als EB-Assistent bist Du für den Ton verantwortlich, Du musst dafür sorgen, dass alles, was gebraucht wird, vorhanden und in einem einwandfreien Zustand ist.

Heute hatten wir zwischen der PK und dem Interview relativ viel Zeit für den Umbau, bei knapper Zeit komme ich aber manchmal auch ganz schön ins Schwitzen. Mittlerweile kann mich aber nichts mehr so schnell aus der Ruhe bringen, da ich mir in den zwei Jahren Ausbildung schon eine gewisse Routine aneignen konnte.

Nach dem Einsatz hatte ich noch die Zeit, gemeinsam mit der Redakteurin direkt in den Schnitt zu gehen und dabei zuzuschauen, wie die Cutterin zusammen mit der Redakteurin die PK und das Interview auf eine Länge von 1,5 Minuten für die heutigen Nachrichten zusammenschneidet. Vielleicht kann ich ja das nächste Mal den Beitrag mit Unterstützung der erfahrenen Cutterin selber schneiden.

Um 17:30 Uhr ruft mich unser Disponent an und teilt mir mit, dass ich morgen erst um 16:00 Uhr Dienstbeginn habe, wir sollen ein Konzert in Bremen aufzeichnen und das geht bis spät in die Nacht! Übermorgen bin ich dann in unserer Messtechnik eingeteilt, da lerne ich, wie wir kleine Reparaturen an unserem Equipment selbst vornehmen, zum Beispiel zu löten.

Am nächsten Wochenende habe ich frei und ab nächster Woche bin ich wieder für zwei Wochen mit der mobilen Produktion unterwegs! Es wird nie langweilig bei TVN und man muss relativ flexibel sein, aber gerade das ist für mich der absolute Reiz an diesem Beruf, man weiß nie, was man in zwei Tagen macht oder an welchem Ort man sich dann befindet...! Es ist immer noch mein Traumberuf...!“

Eine kurze „provokante“ Schlussbemerkung

möchten wir noch machen.

Sie möchten sofort mit der Kamera drehen, Ihren Film schneiden und gleich auch die Regie mit übernehmen?

Dann sind Sie bei uns falsch!

Wir bieten eine umfassende, fundierte und praxisnahe dreijährige Ausbildung mit modernsten technischen Mitteln in einem professionellen Team, so dass Sie für die Zukunft gut gewappnet sind.



Wir freuen uns auf Sie!